

Sozialanthropologie

Verliehener Titel

Philosophiae Doctor in Anthropologia Sociali / Doctor of Philosophy in Social Anthropology (PhD)

Studienbeginn

Ein Zulassungsgesuch kann jederzeit eingereicht werden.

Reglement

<http://studies.unifr.ch/go/dGLfK>

Anmeldeverfahren**Studieninteressierte mit Schweizer Vorbildung**

<http://studies.unifr.ch/go/6i0YU>

Studieninteressierte mit ausländischer Vorbildung

<http://studies.unifr.ch/go/WzbiU>

Freiburger Profil

Das Departement Sozialwissenschaften bietet eine Doktoratsausbildung in Sozialanthropologie in französischer und deutscher Sprache an.

Das Departement trägt auch zur Entwicklung, Erweiterung und Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie zum Einsatz und zur Optimierung des Wissens und der Berufspraxis im Bereich Anthropologie bei.

Die im Departement betreuten Dissertationen in Sozialanthropologie orientieren sich thematisch an den Spezialisierungsbereichen der Anthropologieprofessorinnen und -professoren des Departements (siehe unten).

Das Departement Sozialwissenschaften fördert sowohl die sozialanthropologische Grundlagenforschung als auch massnahmen- oder anwendungsorientierte Arbeiten.

Im Rahmen des CUSO-Doktoratsprogramms haben die französisch- und deutschsprachigen Doktorandinnen und Doktoranden die Möglichkeit, sich in das *Swiss Graduate Program in Anthropology* einzuschreiben.

Während des akademischen Jahres führen die Professorinnen und Professoren des Departements Forschungsseminare mit den Doktorandinnen und Doktoranden des Departements durch. Die Doktorandinnen und Doktoranden, die ihre Dissertation bei einer der Professorinnen oder einem der Professoren des Departements anfertigen, präsentieren bei diesen Seminaren regelmäßig ihre Arbeiten und haben so die Möglichkeit, eine Rückmeldung der anderen Forscherinnen und Forscher des Departements zu erhalten. Ferner organisieren die Professorinnen und Professoren Treffen und/oder thematische Studientage für die Doktorandinnen und Doktoranden. Auf diese Weise können die Arbeiten gemeinsam

mit anderen nationalen oder internationalen Forscherteams positioniert werden.

Professorinnen und Professoren, die berechtigt sind, Dissertationen zu betreuen

- Prof. David Bozzini

Spezialisierungsbereiche:

- Afrika
- Europa
- Nordamerika
- Migration
- Staat
- Governance
- Vulnerabilität
- Gewalt
- Soziale Bewegungen
- Widerstand
- Sicherheit

- Prof. Agnieszka Joniak-Lüthi

Spezialisierungsbereiche:

- China
- Zentralasien
- Osteuropa
- Infrastruktur
- Technologie
- gebaute Umwelt
- politische Anthropologie
- Ethnizität und Nationalismus
- Staat
- Grenzen
- Territorium
- Ort/Raum
- NaturKultur
- Weltraum

Leitung von Dissertationen in deutscher oder englischer Sprache.

- Prof. Véronique Pache Huber

Spezialisierungsbereiche:

- Indien
- Schweiz
- Politische Anthropologie
- Interethnische Beziehungen
- Interkulturalität
- Kastenwesen
- Die indische Mittelklasse
- Handelsgemeinschaften
- Ehestrategien
- Anthropologie der Kindheit
- Generationen
- Pflege
- Hausangestellte

Leitung von Dissertationen in französischer, deutscher oder englischer Sprache.

Studienaufbau**Studienstruktur**

Es können keine ECTS-Kreditpunkte erworben werden.

Doktoratsschule

<https://anthropology.cuso.ch>

Zulassung

Die Zulassung zum Doktorat setzt einen universitären **Bachelor- und Masterabschluss** oder einen gleichwertigen Studienabschluss einer von der Universität Freiburg anerkannten Universität voraus.

Vor der Anmeldung muss **eine Professorin oder ein Professor** kontaktiert werden, die oder der bereit ist, die Dissertation zu betreuen.

Es besteht **kein Anspruch** darauf, zum Doktorat zugelassen zu werden.

Die jeweiligen Zulassungsbedingungen der einzelnen Doktorats-Studienprogramme bleiben vorbehalten.

Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Sozialwissenschaften
Einheit Sozialanthropologie
Prof. Agnieszka Joniak-Lüthi
agnieszka.joniak@unifr.ch
Annabel Andrey Bissig
annabel.andreybissig@unifr.ch
<http://studies.unifr.ch/go/de-socialanthropology>

Doc- Postdoc-portal

<http://www.unifr.ch/phd>